



JHV beim Hufeisenverein Kaltenbach

Beitrag

132 Mitglieder zählte derzeit der Hufeisenverein Prien-Kaltenbach. Diese pflegen ein starkes Miteinander sowohl sportlich als auch gesellschaftlich auf dem eigenen Wurfgelande mit Vereinshalle im Priener Ortsteil Kaltenbach. 34 der Mitglieder trafen sich dort zur Jahresversammlung, um beim Rück- und Ausblick sowie bei den Neuwahlen das weitere Vereinsgeschehen zu beraten und auch mitzugestalten.

Gerade bei den Neuwahlen aber zeigte sich auch beim Hufeisenverein mit seinen relativ wenigen Einsätzen der Vereinsstandarte, dass es nicht so leicht ist, jederzeit und kurzfristig immer eine komplette Fahnenabordnung zusammen zu bekommen. Vorstand Josef Freund fasste es zusammen und appellierte: "Schauen wir auch fortan, dass wir einsatzwillig und einsatzbereit sind!". In diesem Sinne dankte er vor allem dem bisherigen Zweiten Fähnrich Dieter Schaub, dass er das Ehrenamt als vorheriger Vertreter und nunmehriger Nachfolger von Jakob Steiner übernommen hat und wünschte sich, dass es stets möglich ist, Fahnenbegleiter zu finden. Das Ehrenamt stand auch im Mittelpunkt von Priens Bürgermeister Andreas Friedrich, selbst neues Mitglied des Vereins, bei dessen Grußwort als er sagte: "Ein Verein lebt von zwei zentralen Kräften: einmal von den Mitgliedern und einmal von Leuten, die im Ehrenamt Verantwortung übernehmen. Zugleich sei betont, dass eine Gemeinde ohne Vereine nicht denkbar oder funktionstüchtig wäre, in diesem Sinne wünsche ich heute in meiner ersten diesjährigen Vereinsversammlung dem Hufeisenverein ein weiteres gutes Vereinsjahr sowie auch zukünftig viel Freude bei Sport und Geselligkeit".

Ehe der Bürgermeister die Neuwahlen durchführte, erinnerten Schriftführerin Mara Freund, Kassier Rupert Westner (mit den Prüfern Günter Freund und Sepp Whrer) sowie Vorstand Josef Freund daran, dass Turniere von Kaltenbach bis zum Niederndorfer Berg in Tirol, Freundschaftstreffen mit den örtlichen Gebirgsschtzen, die Ernennung von Peter Freund (dem weiterhin tätigen Hüttenwart) zum Ehrenvorsitzenden sowie kulturelle Ausflüge das Miteinander innerhalb des Vereins stärken. Die Neuwahlen ergaben folgende Ergebnisse: 1. Vorstand Josef Freund, 2. Vorstand Andi Willmann, Schriftführerin Mara Freund, Kassier Rupert Westner mitsamt gleichen Kassenprüfern, Zweite Kassierin Eva-Maria Gruber, Fähnrich Dieter Schaub sowie Marion Hhensteiger und Stefan Irob als Beisitzer. Seit 2010, also seit 13 Jahren war Manfred Zott Sportleiter beim Hufeisenverein Kaltenbach, nunmehr bat er um etwas Entlastung. Er wird auch

weiterhin die Koordination der Turnierbesuche vornehmen, doch das Amt des Sportwartes innerhalb der Vorstandschaft wÄ¼rde er gerne weitergeben. Seinem Wunsche wurde entsprochen und so dankten ihm die VorstÄ¼nde Freund und Willmann mit einem Gutschein fÄ¼r die 13jÄ¼hrige TÄ¼tigkeit als Sportwart. Eine Person fÄ¼r die Ä¼bernahme des Sportwart-Amtes wird noch gesucht.

Ehrungen fÄ¼r 25 Jahre Mitgliedschaft beim Hufeisenverein Prien-Kaltenbach

Der Hufeisenverein Prien-Kaltenbach, der sich als lose Gemeinschaft 1975 auf Initiative von Josef Freund, dem Vater des nunmehrigen Ehrenvorsitzenden Peter Freund und des Opas vom aktuellen Vorsitzenden zusammenfand besteht offiziell seit 1992. Bei einer 25-jÄ¼hrigen Mitgliedschaft gibt es eine besondere Ehrung mit Urkunde und Zeichen. In diesem Jahr konnten diese Frieda Freund, Wolfgang Fischer (vormals Priener Sportreferent), Sepp Bauer (GrabelmÄ¼hle) und Erster Vorstand Seppi Freund entgegennehmen. Im Rahmen der freien Aussprache und beim Aufblick dankte Zweiter Vorstand Willmann dem Ersten Vorsitzenden mit den Worten: â¼?Unser Sepp ist bei allen Planungen immer fÄ¼nf Schritte voraus, so dass wir viele gute Erfolge und Erlebnisse habenâ¼?.

Bekanntgegeben wurde noch, dass der heurige Ausflug am 22. September zum Markus-Wasmeier-Freilichtmuseum fÄ¼hren wird, ein Extra VergeltÄ¼s-Gott gab es noch fÄ¼r Marga Schaub in Form von Blumen fÄ¼r die Sauberhaltung der VereinshÄ¼tte und ganz besonders wurde der Familie SteindlmÄ¼ller fÄ¼r die Pflege vom VereinsgelÄ¼nde gedankt. Geselliges Beisammensein rundete die Mitgliederversammlung ab. Je nach Witterung soll im FrÄ¼hjahr wieder mit dem sogenannten Anschmeissen und mit den regelmÄ¼ßigen Trainingstagen am Dienstag und Samstag begonnen werden, Interessierte Jugendliche, Erwachsene, Frauen und MÄ¼nner sind jederzeit willkommen.

Fotos: HÄ¼tzelsperger â¼? 1. Ehrung fÄ¼r 25 Jahre von links: Josef Freund, Frieda Freund, Wolfgang Fischer und Sepp Bauer (dahinter Zweiter Vorstand Andreas Willmann) â¼? 2. Dank fÄ¼r Manfred Zott (Mi.) fÄ¼r 13 Jahre Sportwart durch die VorstÄ¼nde Josef Freund (re.) und Andreas Willmann.





Ä



Gemeinde Samerberg

Wir stellen ein!

**Mitarbeiter/in für die Verwaltung:
Finanz- und Hauptverwaltung
Teilzeit / Vollzeit**

Bewerbungen:
Gemeinde Samerberg, Dorfplatz 3,
83122 Samerberg
gemeinde@samerberg.de
Infos: Andreas Müllinger 08032 / 989 40



Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Chiemgau
3. Hufeisenverein Kaltenbach
4. MÄ¼nchen-Oberbayern
5. Prien am Chiemsee